

Anmeldung:

Das Anmeldeformular befindet sich in der Anlage.

- per E-Mail:
foline@itzenga-herlyn.de
- schriftlich:
Hospiz- und Palliativstützpunkt
Ostfriesland
Koordination Nord
Foline Itzenga-Herlyn
Baltrumer Str. 18
26529 Marienhafen

Buchung Workshops:

Bitte beachten Sie, dass die Workshops einer Anmeldung bedürfen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.

Anmeldeschluss ist am 15. September 2012.

Rücktritt mit Rückerstattung ist nach dem 02.10.2012 nicht mehr möglich.

Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer Niedersachsen beantragt.

Für die übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

Hospiz- und Palliativstützpunkt Ostfriesland

Bergmannstraße 37, 26789 Leer

www.landkreis-leer.de/palliativstuetzpunkt

Termin: 13. Oktober 2012

Tagungsort: Seminarhotel der KVHS Aurich
Grüner Weg 2 - 26605 Aurich

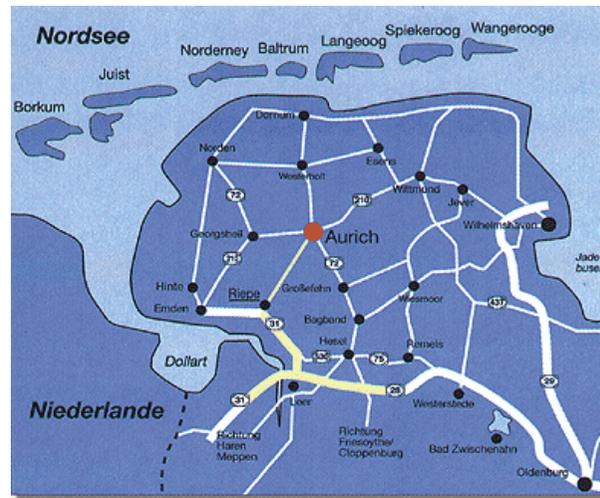
Veranstalter: Hospiz- und Palliativstützpunkt
Ostfriesland

Kosten: Die Teilnahmegebühr beträgt 25 €. Darin enthalten sind Mittagessen und Pausengetränke. Überweisung auf das Konto:
Johanne Ohling bei der Ostfriesischen Volksbank e.G.
BLZ.: 285 900 75
Kto: 8813 166 100

Hinweis: Mit der Überweisung der Tagungskosten ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Anreise:

Aus Richtung Leer über die Autobahn A 31 (Richtung Emden) bis zur Abfahrt Riepe/Oldersum, nach Abfahrt sind es ca. 15 km nach Aurich auf der L1. 1,3 km nach dem Ortsschild Haxtum (Stadt Aurich) zweigt rechts der Grüne Weg ab.



Hospiz- und Palliativstützpunkt Ostfriesland

1. Ostfriesischer Palliativtag

**Palliative Arbeit in Ostfriesland
Möglichkeiten, Angebote und
Grenzen in der Versorgung**



Sie sind herzlich eingeladen!

**Samstag, 13. Oktober 2012
Seminarhotel der KVHS**

Aurich

9:30 - 17:30 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen

Es ist soweit: Im Oktober steht der 1. Ostfriesische Palliativtag für alle in der Palliativ- und Hospizarbeit tätigen Personen (und die, die es werden wollen) in Ostfriesland an! Ob aktiv oder nicht, ob neugierig oder schon länger in der Palliativversorgung tätig – Sie sollten die Chance nutzen und mehr erfahren: von der Palliativversorgung in unserer Region, in Ihrer näheren und weiteren Umgebung und den Themen, an denen wir in Ostfriesland arbeiten. Kontakte, die es schon gab, werden ein Gesicht bekommen, und es wird viele Gelegenheiten zu interessanten Gesprächen geben. Sie sind herzlich eingeladen, am 13. Oktober in das Seminarhotel der KVHS Aurich zum 1. Ostfriesischen Palliativtag in Ostfriesland zu kommen! Neueinsteiger, Aktive und Ehemalige: Auf nach Aurich!

Dr. Thomas Nolte. Schmerz- und Palliativmediziner seit 20 Jahren, niedergelassen im Schmerz- und Palliativzentrum Wiesbaden, leitender Arzt der Schmerz- und Palliativstation des St. Josef Krankenhauses in Wiesbaden, Leiter des SAPV-Teams ZAPV „Zentrum für ambulante Palliativversorgung“, Palliativarzt im Hospiz Advena, 1. Vorsitzender des Hospiz- und Palliativnetzes Wiesbaden und Umgebung, Träger des Deutschen Schmerzpreises 2010 u.a. für die Netzwerkbildung in der Hospiz- und Palliativarbeit .

Dr. Attar. Facharzt für Anästhesie, Zahlreiche Referate und Vorträge sowie Leitung und Organisation von Kursen, Seminaren, Curricula und Kolloquien im In- und Ausland für Schmerztherapie und Palliativmedizin für ÄrztInnen, Pflegepersonal, medizinisches Hilfspersonal und Ehrenamtliche

Veronika Gerber. Pflegeexpertin für Chronische Wunden, Vorsitzende der Initiative Chronische Wunden e.V.

Dr. Antke Hagena. Palliativmedizinerin z. Zt. Macmillan Palliative Care Team am St. Bartholomew's Hospital und Royal London Hospital, London (seit 1999). Mitbegründerin der Palliativstation an der Ubbo-Emmius-Klinik, Norden (2009-2011)

Britta van Jinnelt. Weiterbildung Palliativ Care für Physiotherapie, Voijta, Cranio-sacrale Therapie, Fussreflexzonen-therapie

Mariola Schöpfung. Weiterbildung Palliativ Care für Physiotherapie, Atemtherapie, Dorn + Breuss

Andrea Peschke. Pastorin „Beauftragte für Hospizarbeit und Palliativmedizin“ der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannover

Programm

- 09:30 Begrüßungskaffee
- 10:00 Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Weber, Landrat Landkreis Aurich
- 10:00 **Dr. Thomas Nolte** „Hospiz- und Palliativversorgung“ – von einem Randthema in die Mitte der Gesellschaft
- 11:00 **Dr. Ziad Attar** „Neue und alte Schmerzmittel in der Palliativversorgung“ - ihre Applikationsformen, Indikationen und praktische Erfahrungen aus dem Alltag
Diskussion
Absprachen zur Bildung von Arbeitsgruppen
- 12:00 Markt der Möglichkeiten
- 12:30 Mittagspause
- 13:30 Workshops
1. **Veronika Gerber** „Was bedeutet Lebensqualität bei palliativen Wunden“ – Geruch, Ekel, Entstellung, Schmerz, Nässe, Blutung – Umgang damit und Lösungsansätze
 2. **Dr. Antke Hagena** "Notfallkoffer in der Palliativmedizin"
- 15:00 Tee
- 15:15 Workshops
1. **Britta van Jinnelt** und **Mariola Schöpfung** „Palliative Physiotherapie“ - verschiedene Techniken und Erfahrungen aus dem Alltag.
 2. **Andrea Peschke** „Seelsorge: mehr als spirituelle Begleitung in der Palliativversorgung?“
- 17:00 Gemeinsames Plenum
- 17:30 Ende der Veranstaltung

Förderverein Palliativstation der

Ubbo-Emmius-Klinik e.V.

